

Inhaltsverzeichnis

Vorworte	6	Siedlungsweise	45
Methodische Einleitung	11	Dörfer, Weiler und Einzelhöfe	45
Historisch-geografische Einleitung	15	Städte	51
Das Untersuchungsgebiet:		Zeilenbauweise	53
Die Landschaften im Seeland und im Bipperramt	15	Gaicht und Leubringen. Zwei Dörfer am Übergang von Jura und Seeland	56
Das Hügellgebiet südlich und östlich des Bielersees	16	Gaicht et Evillard. Transition entre Jura et Seeland.	59
Das Grosse Moos	17		
Der Jurasüdhang am nördlichen Bielerseeufer	18	Vielzweckhäuser im Seeland und im Bipperramt	63
Die Stadtlandschaft Biel-Nidau	19	Ältere Vielzweckhäuser	63
Das Bipperramt	19	<i>Niederbipp, Kirchgasse 8 (1476^d)</i>	63
Die ersten sesshaften Siedler – die «Pfahlbauer»	19	<i>Hochstudhäuser in Rumisberg</i>	65
Gallo-römische Überlagerung	22	<i>Tschugg, Oberdorf 10 (1681/1683)</i>	65
Frühmittelalterliche Neubesiedlung	24	<i>Oberbipp, Obisgasse 15 (1686)</i>	66
Mittelalterliche Dörfer und Städte	24	<i>Meienried, Dorfstrasse 1 (1669)</i>	70
Die politisch-territoriale Entwicklung	26	<i>Merzligen, Jensgasse 4 (1708)</i>	81
Landwirtschaft im Mittelalter und in der frühen Neuzeit	28	<i>Herrnriegen, Lattrigenweg 1 (1715)</i>	81
Die Agrarreformen im 18. und 19. Jahrhundert	30	<i>Gampelen, Oberdorfstrasse 5 (1715)</i>	81
Die physiokratische Bewegung im Seeland und die Landnutzung um 1800	30	<i>Finsterhennen, Moosgasse 30 (1736)</i>	86
Die vorindustrielle Agrarmodernisierung	31	<i>Niederbipp, Zelgliweg 8 (1737)</i>	86
Der Kulturlandschaftsumbau im 19. und 20. Jahrhundert ..	32	<i>Brüttelen, Treitenstrasse 2 (1764)</i>	86
Frühe Projekte zur Entsumpfung des Grossen Moores ..	32	<i>Büren, Reiben, Aareweg 11 (1798)</i>	87
Die erste Juragewässerkorrektion	33	Jüngere Vielzweckhäuser	88
Die mechanisch-industrielle Agrarmodernisierung	34	Häuser mit Fassadierter Traufseite in Holz	88
Die chemisch-industrielle Agrarmodernisierung	36	<i>Gampelen, Insstrasse 28 (1769)</i>	88
Die zweite Juragewässerkorrektion	38	<i>Zwei Bohlenständerbauten aus dem späten 18. Jahrhundert in Tschugg</i>	95
Die Gesamtmeliorationen	39	<i>Ins, Müntschemiergasse 7 (1803)</i>	95
Die Entwicklung des Rebbaus seit 1850	40	Häuser mit Fassadierter Traufseite in Fachwerk oder Stein	99
Verstädterung und Suburbanisierung seit 1850	42	<i>Schwarzhäusern, Ländtestrasse 16 (1832)</i>	105
		<i>Attiswil, Dorfstrasse 4 (1838)</i>	107
		<i>Attiswil, Oltenstrasse 5 und weitere Vielzweckhäuser</i> ..	115
		Häuser mit Quergiebel oder Querfirst	116
		Häuser mit Fassadierter Giebelseite	120
		Giebelfassaden ohne Ründi	121
		Giebelfassaden mit Ründi	123
		<i>Tschugg, Aentscherz 2 (1778/79)</i>	125
		<i>Gampelen, Insstrasse 23 (1847)</i>	131

Konstruktion, Baumaterial, Bauteile	142	Wohnstock und Stöckli	227
Wand und Dach um 1800	142	Begriffe und Quellen	227
Wand und Dach um 1835	144	Spätmittelalterliche Wohnstöcke	229
Wand und Dach in den 1880er-Jahren	144	<i>Ins, Rebstockweg 7 (1553)</i>	236
Wetterschutzmauern	144	<i>Farnern, Dorfstrasse 22 (spätes 16. Jh.)</i>	248
Verbreitung des Mansarddachs	146	Wohnstöcke und Stöckli seit dem 18. Jahrhundert	256
Die Hauslandschaft am nördlichen		Grössere Wohnstöcke und Stöckli	257
Bielerseeufer	147	Kleine Stöckli	265
Geschichte des Rebbaus: Bewirtschaftung,		Speicher und Ofenhäuser	269
Besitz und Sozialstrukturen	147	Speicher	269
Rebbau, Viehwirtschaft	147	Bezeichnungen, Nutzung, Verbreitung	269
Rebbesitz, Sozialstrukturen	149	Konstruktion	269
Bevölkerung, Gewerbe und Wohnstruktur	153	Bauschmuck	272
Siedlungsgestalt und Baubestand	155	Speicher Keller und Kellerhäuser	273
Rebhäuser, Nutzung und Ausstattung	156	Obrigkeitliche Speicher	274
Haupt- oder Vorderhäuser	156	Mehrzweckbauten	274
<i>Ligerz, Dorfstrasse 15 (um 1500 und 1699)</i>	160	Ofenhäuser	274
Hinter- und Nebenhäuser, Ökonomieteile	167	Nutzung, Geschichte, Verbreitung	274
Herbsthäuser	168	Konstruktion und Gestalt	276
«Maisons magnifiques», zur Bedeutung		Ofenhausporträts	277
der Herbsthäuser	168	Bauschmuck	281
<i>St. Urban/Convalet</i>	168	Einleitung	281
<i>Bellelay/La Neuveville</i>	169	Gestaltung mit Holz und mit Farbe	282
<i>Wingreis/Engelberg</i>	169	Haustein	286
<i>Twann, Chlyne Twann 20 (1668/1670)</i>	170	Anhang	291
Ortsbilder am nördlichen Ufer des Bielersees	178	Anmerkungen	293
Äussere Ortsbilder, gegen 1740: Der Blick von		Abkürzungen	305
der Seeseite	178	Bibliografie	306
<i>La Neuveville</i>	178	Personenregister	316
<i>Ligerz</i>	179	Orts- und Gebäuderegister	319
<i>Twann</i>	179	Sachregister	322
<i>Alfermée und Vingelz</i>	185	Ergänzender Abbildungsnachweis	323
Innere Ortsbilder	190		
<i>Twann, Häuser am Lindenplatz</i>	190		
<i>Ligerz, Häuser im Mitteldorf</i>	206		
Landschaftsprägende Mauern am nördlichen			
Bielerseeufer	221		
Ausprägung der Mauern	222		
Funktionen der Mauern	224		